



Media Service

DLG e.V., Eschborner Landstrasse 122, 60489 Frankfurt/Main,
Tel: 069/24788-212; e-mail: r.winter@DLG.org, www.dlg.org

Frankfurt am Main,
16. Oktober 2023

DLG-Agrifuture Concept Winner 2023: Die Preisträger des Zukunftspreises Agrartechnik

**Innovationspreis der DLG für visionäre Konzepte – fünf Gewinner aus
Shortlist von zehn Kandidaten – Preisverleihung am 14. November 2023 im
Rahmen der AGRITECHNICA**

(DLG). Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) hat heute die fünf Gewinner ihres neuen Innovationspreises „DLG-Agrifuture Concept Winner“ bekannt gegeben, mit dem Pionierleistungen und Zukunftsvisionen in der Landtechnik ausgezeichnet werden. Die Gewinner werden am 14. November 2023 im Rahmen einer Preisverleihung auf der AGRITECHNICA ausgezeichnet.

Ermittelt wurden die Siegerkonzepte per Online-Voting durch nationale und internationale Experten aus einer Vorauswahl von zehn Konzepten. Diese Shortlist wiederum hatte eine von der DLG berufene, unabhängige Jury aus den gesamten Anmeldungen erstellt.

„Mit dem Innovationspreis „DLG-Agrifuture Concept Winner“ unterstützt die DLG aktiv zukunftsweisende Ideen, die mit einem Zeithorizont von fünf bis zehn Jahren den Weg in die globale Pflanzenproduktion der Zukunft weisen. Der Preis lotet so die mittelfristigen technischen Möglichkeiten und stellt Konzepte mit hohen und realistischen Chancen auf Umsetzung heraus“, sagte Florian Schiller, Projektleiter Digitale Landwirtschaft bei der DLG und Organisator der Expertenjury der „DLG-Agrifuture Concept Winner“.

Die DLG-Agrifuture Concept Winner 2023:

- **Produkt: Dual.Volt.24M**

Hersteller: *crop.zone GmbH*

(Halle 25, Stand H23)

Co-Developer: *John Deere Walldorf GmbH & Co. KG*

Dual.Volt.24M nutzt die Elektro-Hybrid-Herbizidtechnologie für die Pflanzenbehandlung ohne nicht selektive Herbizide. Es handelt sich um eine Kombination aus einem Streu- und Bandsprühsystem für nachhaltig hohe Effizienz. 24 Meter Arbeitsbreite und die adaptiven Applikatoren ermöglichen eine Austrocknung, eine Zwischenfrucht- und Unkrautbekämpfung sowie eine kameragesteuerte Zwischenreihenbehandlung, die sich flexibel an unterschiedliche Reihenabstände und Pflanzengrößen anpasst.

- **Produkt: FENDT + Lauwen E-Vario-Weeder**

Hersteller: *Fendt AGCO GmbH*

(Halle 20, Stand B39)

Das E-Vario-Weeder-Konzept von Fendt stellt einen mechanischen Unkrautjäter dar, der zur Kombination mit einem elektrisch betriebenen Traktor optimiert ist. Der E-Vario-Weeder verfügt über elektrisch angetriebene Jätmodule, die den Energieverbrauch optimieren. Der modulare Aufbau ermöglicht eine einfache Anpassung an verschiedene Anbaubedingungen und Kulturen. Eine KI-basierte Pflanzen- und Unkrauterkennerung sowie zwei Kameras zur Überwachung des Prozesses bilden die Grundlage für eine vollständige Autarkie.

- **Produkt: AgTech CoPilot**

Hersteller: *Fachhochschule Kiel, Fachbereich Agrarwirtschaft*

(Halle 24, Stand A24)

Co-Developer: *Prof. Dr. Eberhard Hartung, Christian Albrechts-Universität zu Kiel, Institut für Landwirtschaftliche Verfahrenstechnik*

AgTech CoPilot, eine intelligente Architektur für die hybride Landtechnik, ist ein neuartiges System, das Traktoren, Drohnen und Roboter in ein kollaboratives Netzwerk integriert. Die Precision-Farming-Lösung gewährleistet eine effiziente und nachhaltige Landwirtschaft. Die eigentliche Innovation besteht in der Fähigkeit des Systems, ein nahtloses Zusammenwirken dieser Technologien zu ermöglichen und ihre Nutzung zu optimieren.

- **Produkt: Multikulturanbau mit dem Pflanzenbausystem von NEXAT**

Hersteller: NEXAT GmbH

(Halle 3, Stand C04)

Beim Multikulturanbau werden mehrere Pflanzenarten gleichzeitig auf demselben Feld angebaut. Verschiedene Pflanzen mit unterschiedlichen Wachstums- und Erntezeiten werden kombiniert. Diese Methode bietet verschiedene Vorteile für den Pflanzenbau. Das Pflanzenbausystem NEXAT ermöglicht die technische und wirtschaftliche Umsetzung des Multikulturanbaus.

- **Produkt: ISO FARM RESEARCH (IFR)**

Hersteller: AMAZONEN-WERKE H. DREYER SE & Co. KG

(Halle 9, Stand C30)

Co-Developer: AgDoIT GmbH i.G. EXAgT GmbH, EXA Computing GmbH, geo-konzept GmbH, Hanse-Agro GmbH, Fachhochschule Kiel, Fachbereich Agrarwirtschaft

ISO Farm Research (IFR) ist ein neues digitales System zur Automatisierung und Förderung der praxisnahen Forschung auf Grundlage der ISOBUS-Norm. Die Planung und Einrichtung neuer Experimente und Messversuche wird mit dieser neuen Technologie benutzerfreundlicher und sicherer, sodass zunehmend Wissen und Erkenntnisse in der landwirtschaftlichen Praxis generiert werden können.

Weitere Informationen zur Auszeichnung „DLG Agrifuture Concept Winner“ unter <https://www.agritechnica.com/de/awards/agrifuture-concept-winner>. Die Liste der Nominees ist unter <https://www.agritechnica.com/de/awards/agrifuture-concept-winner/shortlist-2023> zu finden.

[4260 Zeichen]